

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

DIE LINKE.

Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

München, 15.02.2022

Änderungs- / Ergänzungsantrag

Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 15. Februar 22 zu TOP15

Klimaschutz in München: Bericht zur Studie Klimaneutrale Wärme München 2035

Sitzungsvorlage 20-26 / V 04126

Der Antrag der Referentin wird wie folgt geändert:

Punkt 1: Wie im Antrag der Referent*innen.

Punkt 2 geändert: Die SWM werden beauftragt, federführend mit dem RKU und dem RAW sowie im Benehmen mit dem PLAN eine Vereinbarung zur kommunalen Wärmeplanung und insbesondere zur Weiterentwicklung der CO₂-neutralen Fernwärme **bis spätestens 2035** zu erarbeiten. Diese soll **einen konkreten Zeitplan** in Abhängigkeit von den energiepolitischen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen Zielpfade für eine Entwicklung des Anlagenparks und des Aus- und Umbaus der Wärmenetze beschreiben sowie Regelungen zur Tragung entstehender Mehrkosten für die Zielerreichung der Klimaneutralität beinhalten.

Punkt 3 geändert: Die SWM werden beauftragt, ~~bei Vorliegen der entsprechenden Rahmenbedingungen,~~ eine Weiterentwicklung der Fernwärme Vision 2040/Fernwärmeerzeugung in Richtung Szenario **B (Fokus Fernwärme)** zu verfolgen. **Die Potentiale weiterer Geothermie-Anlagen sollte dabei berücksichtigt werden.**

Punkt 4 geändert: SWM und LHM überprüfen die Strategie zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung **bis 2024 jährlich und anschließend alle drei Jahre und legen dem Stadtrat einen Bericht mit Umsetzungs- und Planungsstand vor.** ~~Dabei wird zum gegebenen Zeitpunkt über die Weiterentwicklung der Fernwärme in Richtung Szenario B (Fokus Fernwärme) entschieden.~~ **Zukünftig sollen dabei auch Rahmenszenarien betrachtet werden, die von stärkeren Ambitionen**

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München

der Klimaschutzpolitik in Deutschland und Europa ausgehen, um die möglichen Folgen auf Investitionen der SWM und die Verbrennung von Erdgas und Kohle bis 2035 zu validieren. Neben der Fernwärmeversorgung wird auch die zukünftige Rolle der Gasverteilnetze berücksichtigt.

Punkt 5: Die SWM werden beauftragt, eine Strategie zur Umstellung der **KWK-Anlagen** auf Wasserstoff zu entwickeln. **Dabei sollte lediglich „Grüner Wasserstoff“ genutzt werden und die Einsatzmenge von Wasserstoff möglichst reduziert werden durch den Ausbau alternativer Anlagen zur Erzeugung Erneuerbarer Wärme.**

Punkt 6 bis 10: Wie im Antrag der Referent*innen.

Punkt 11 neu: Das RKU und das RAW geben eine Studie in Auftrag, um die genauen Potentiale der Abwärmenutzung in München zu erfassen.

Punkt 12 geändert: Wie im Antrag der Referent*innen.

Initiative:

Stadtrat Stefan Jagel

Stadträtin Marie Burneleit

Gezeichnet:

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner